



Ministerstvo životního prostředí ČR  
Paní ing. Jaroslava Honová  
Vršovická 65  
CZ-100 10 Praha 10

Abteilung V/1 - Anlagenbezogener Umweltschutz  
GZ: BMLFUW-UW-1.4.2/0009-V/1/2004  
SachbearbeiterIn: Dr. Christian Baumgartner  
DW / FAX: 2116 / 7122  
e-mail: [christian.baumgartner@lebensministerium.at](mailto:christian.baumgartner@lebensministerium.at)

Wien, am 8. April 2004

Betrifft: Schnellstraße R 52 Staatsgrenze bei Drasenhofen–Pohořelice/Tschechische Republik; Grenzüberschreitendes UVP-Verfahren; Stellungnahme der Republik Österreich

Sehr geehrte Frau Honová!

Mit Schreiben vom 19.12.2003, im Wege der österreichischen Botschaft eingelangt am 21.1.2004, haben Sie uns im grenzüberschreitenden UVP-Verfahren die Dokumentation der Umweltauswirkungen für das oben angeführte Vorhaben übermittelt.

Die Unterlagen wurden im tschechischen Original übermittelt, eine deutschsprachige Zusammenfassung wurde nicht beigelegt und konnte uns nach Ihren Angaben auch nicht besorgt werden. Wir haben im Wege des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung von der Projektwerberin direkt eine deutschsprachige Zusammenfassung der Dokumentation der Umweltauswirkungen urgiert und schließlich erhalten.

Diese wurde zusammen mit den Originalunterlagen in der Zeit vom 26. Februar bis 26. März 2004 in Österreich (Gemeinde Drasenhofen, Niederösterreichische Landesregierung, Internet) öffentlich aufgelegt.

Es sind keine ablehnenden Stellungnahmen eingelangt.

Die Republik Österreich hat zum geplanten Vorhaben keine Bemerkungen, ersucht aber um Übermittlung der im weiteren Verfahren erstellten Dokumente und Entscheidungen. Für die Durchführung bilateraler Konsultationen besteht zum gegenwärtigen Zeitpunkt aus österreichischer Sicht kein Anlass.

Mit freundlichen Grüßen

Für den Bundesminister:  
Dr. Waltraud P E T E K

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

